



Presseinformation

2. Oktober 2017

Nr. 101

Hessen etabliert als erstes Bundesland dauerhaft das Theaterstück ‚Trau dich!‘ zur Prävention sexuellen Kindesmissbrauchs

Premierenvorstellungen im Schultheaterstudio Frankfurt am 4. und 5. Oktober

Das interaktive Theaterstück „Trau dich!“ für acht- bis zwölfjährige Mädchen und Jungen ist das zentrale Element der gleichnamigen bundesweiten Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Die Schirmherrschaft für die hessische Kampagne übernehmen seit 2014 der Hessische Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz und der Hessische Minister für Soziales und Integration, Stefan Grüttner.

Um Trau dich! als erfolgreiches Präventionsangebot den hessischen Schulen dauerhaft zur Verfügung stellen zu können, hat das Hessische Kultusministerium nun erstmalig mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. „Wir wollen mit der Trau dich!-Initiative landesweit möglichst viele Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte und damit eine nachhaltige Sensibilisierung für diese Thematik erreichen“, hob **Hessens Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz** heute aus Anlass der beiden bevorstehenden Premieren-Vorstellungen **am 4. und 5. Oktober, jeweils 9:00 Uhr und 11:30 Uhr, im Schultheater-Studio in Frankfurt (Hamarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt am Main) hervor.**

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, erklärt: „Wir freuen uns sehr, dass Hessen als erstes Bundesland ‚Trau dich!‘ als Präventionsmaßnahme dauerhaft etabliert. Durch die Erteilung der Lizenz zur eigenen Inszenierung und Aufführung des Theaterstücks ‚Trau dich!‘ an den Kreidekreis Arbeitsgemeinschaft Schultheater Frankfurt ist es uns gelungen, die bundesweite Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs nachhaltig und flächendeckend in einem Bundesland zu verankern.“

Zur dauerhaften Etablierung in Hessen hat der Kreidekreis e.V. als Träger des seit langem etablierten und in der Präventionsarbeit erfahrenen Schultheater-Studios Frankfurt von der BZgA die Nutzungsrechte erworben, die ihn berechtigen, das Theaterstück in Hessen mit einem eigenen Ensemble zur Aufführung zu bringen sowie die dazugehörigen Begleitveranstaltungen für Eltern und Lehrkräfte zu organisieren. Diese werden in Kooperation mit regionalen Fachberatungsstellen durchgeführt. Alle Schulen in Hessen können so bei Bedarf mit ihren 4. bis 6. Klassen auf das Theaterstück zugreifen und das Thema zeitnah gemäß Lehrplan behandeln.

Bisher konnten in Hessen mit 43-Trau dich!-Aufführungen mehr als 130 Schulen mit rund 9.000 Schülerinnen und Schülern sowie mehr als 500 Lehrkräfte und 400 Eltern erreicht werden. Seit diesem Jahr unterstützt Hessen darüber hinaus auch die bundesweite Initiative „Schule gegen sexuelle Gewalt“ des Unabhängigen Beauftragten der Bundesregierung für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs.

Auf Landesebene wird die Umsetzung der Initiative von den Staatlichen Schulämtern, dem Netzwerk gegen Gewalt und dem Projekt des Hessischen Kultusministeriums „Gewaltprävention und Demokratielernen“ unterstützt. Die Initiative „Trau dich!“ arbeitet dabei eng mit den regionalen Netzwerken für Kinderschutz und Frühe Hilfen zusammen und kooperiert vor Ort unter anderem mit den Jugendämtern, den Kreis- und Stadtelternbeiräten sowie mit regionalen und auf sexualisierte Gewalt spezialisierten Fachberatungsstellen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.trau-dich.de

www.schule-gegen-sexuelle-gewalt.de

www.kultusministerium.hessen.de

www.schultheater.de

Hintergrundinformationen:

Das Schultheater-Studio/Theaterpädagogisches Zentrum Rhein-Main (STS) führt ca. 400 Theaterprojekte in Schulen und Freizeiteinrichtungen durch und ist das Weiterbildungszentrum für Theater als Schulfach und Methode für die hessischen Lehrkräfte. Für die Produktion von „Trau dich!“ hat das Schultheaterstudio Frankfurt ein Ensemble aus Schauspielerinnen und Schauspielern zusammengestellt, die auch über einen theaterpädagogischen Hintergrund verfügen. Dies sind: Nicola Borgmann, Lisa Hamann, Michaela Strohmeyr, Volker Kehl, Karl Kiesel und Martin Schultz-Colon.